

INHALTVERZEICHNIS

1. DIE SCHILDDRÜSE	15
<hr/>	
KURZFASSUNG	15
DIE SCHILDDRÜSE ALS ORGAN – AUFGABEN UND FUNKTION	17
DIE SCHILDDRÜSENHORMONE	19
DIE HORMONE IM DETAIL	19
BILDUNG DER SCHILDDRÜSENHORMONE	23
TRANSPORT UND SPEICHERUNG DER SCHILDDRÜSENHORMONE	29
UMWANDLUNG UND ABBAU DER SCHILDDRÜSENHORMONE	34
BESONDERHEITEN BEIM HUND	36
DER SCHILDDRÜSENREGELKREIS	37
ÜBERGEORDNETE HORMONE	37
DER REGELKREIS	39
WECHSELWIRKUNG MIT ANDEREN HORMONEN UND NEUROTRANSMITTERN	42
UMWELT- UND SONSTIGE EINFLÜSSE AUF DEN REGELKREIS	43
EINFLÜSSE VON MEDIKAMENTEN	47
2. SCHILDDRÜSENERKRANKUNGEN	52
<hr/>	
ÜBERBLICK	52
SCHILDDRÜSENÜBERFUNKTION	54
ÜBERBLICK	54
KROPF, STRUMA	54
NEUBILDUNGEN VON GEWEBE	56
TUMORE	56
SYMPTOME DER SCHILDDRÜSENÜBERFUNKTION	58
BEHANDLUNG DER SCHILDDRÜSENÜBERFUNKTION	59
SCHILDDRÜSENUNTERFUNKTION	60
ÜBERBLICK	60
PRIMÄRE SCHILDDRÜSENUNTERFUNKTION	61
IDIOPATHISCHE FOLLIKELATROPHIE	62
SCHILDDRÜSENENTZÜNDUNG	62
AUTOIMMUNTHYREOIDITIS	63
JODUNGLEICHGEWICHT	64
ALTERSATROPHIE	65
SEKUNDÄRE UND TERTIÄRE SCHILDDRÜSENUNTERFUNKTION	66
NTI = NON-THYROIDAL ILLNESS	67
SCHUTZFUNKTION DES KÖRPER: REDUZIERTER T3-BILDUNG	67
HEMMUNG DER SCHILDDRÜSE DURCH SCHWERE ERKRANKUNGEN	67

STÖRUNGEN IM HORMONSTOFFWECHSEL	68
IATROGENE EINFLÜSSE	69
SONSTIGES	69
<u>3. SUBKLINISCHE SCHILDDRÜSENUNTERFUNKTION</u>	70
ÜBERBLICK UND BEGRIFFSERKLÄRUNG	70
DIAGNOSEPROBLEME BEI DER SUBKLINISCHEN SCHILDDRÜSENUNTER- FUNKTION	71
KRITISCHE ANMERKUNGEN ZUR SUBKLINISCHEN SCHILDDRÜSENUNTER- FUNKTION	77
DIE UNTERSUCHUNGEN VON JEAN DODDS IN AMERIKA	79
ÜBERBLICK ÜBER DIE UNTERSUCHUNGEN	80
AUTOIMMUNTHYREOIDITIS UND ATROPHIE	82
GENETISCHE UND NATALE DISPOSITION	83
ERSTE KLINISCHE SYMPTOME UND BEGLEITERKRANKUNGEN	83
VERHALTENSÄNDERUNGEN	84
DER RICHTIGE HORMONLEVEL	86
DIAGNOSE	87
BEHANDLUNG UND MEDIKATION	88
NACHUNTERSUCHUNG	90
WEITERE HINWEISE	91
<u>4. DIAGNOSE DER SCHILDDRÜSENUNTERFUNKTION</u>	92
ANAMNESE	93
SYMPTOME	94
VERHALTENSÄNDERUNGEN	95
STOFFWECHSEL- UND ALLGEMEINBEFINDEN	95
BLUTWERTE (AUßER DEN SCHILDDRÜSENHORMONWERTEN)	96
AUGEN	97
NERVENSYSTEM / NEUROMUSKULÄRE SYMPTOME	97
HERZ-KREISLAUF / KARDIOVASKULARSYSTEM	98
STÖRUNGEN / VERÄNDERUNGEN IM FORTPFLANZUNGSBEREICH	98
VERDAUUNGSTRAKT / GASTROINTESTINALSYSTEM	99
HAUT- UND FELLPROBLEME	99
BLUTUNTERSUCHUNG	101
KURZBEWERTUNG	103
CHOLESTERIN	104
DER K-WERT	104
DAS HORMON T3	105

DAS HORMON T4	106
TSH	107
ANTIKÖRPERTESTS	108
THERAPIEVERSUCH / DIAGNOSTISCHER TEST	110
STIMULATIONSTESTS	111
TSH-STIMULATIONSTEST	111
TRH-STIMULATIONSTEST	112
BILDGEBENDE VERFAHREN	114
SZINTIGRAFIE	114
SONOGRAFIE	114
RÖNTGEN	115
SCHILDDRÜSENBIOPSIE	115

5. DER KRANKE HUND - PRAKTISCHE TIPPS 116

ÜBERBLICK	116
DIE DIAGNOSE	116
MEDIKATION UND ÜBERWACHUNG	117
FOLGEKRANKHEITEN	122
NACHFOLGENDE BLUTUNTERSUCHUNGEN	123
ERNÄHRUNG	124
HALSBAND ODER GESCHIRR?	127
SONSTIGES	128

6. TYPISCH SCHILDP? ODER: DAS DING MIT DEM STRESS 129

ÜBERBLICK	129
SIND SCHILDDRÜSENKRANKE HUNDE ANDERS?	130
DENKBLOCKADE UND "UNFÄHIGE" BESITZER	131
TABLETTEN STATT PROBLEMBEWÄLTIGUNG?	133
WAS IST STRESS?	135
WAS LÖST STRESS AUS, WAS BEEINFLUSST STRESS?	136
HORMONELLE UND NEURONALE REAKTIONEN BEI STRESS	139
STRESSBEWÄLTIGUNG – COPING-MUSTER	142
STRESS UND SCHILDDRÜSE	143
ANZEICHEN VON STRESS	146
UMGANG MIT DEM GESTRESSTEN HUND	149
STEIGERUNG DES SELBSTVERTRAUENS	153
VERHALTENS-MUSTER	153
ERLERNTES ENTSPANNUNGSSIGNAL	154
GEZIELTE KÖRPERKONTAKTE	155

ANGST UND STIMMUNGSÜBERTRAGUNG	156
7. ERFAHRUNGSBERICHTE	158
ÜBERBLICK	158
SINA, DIE WILDE	159
ZAFIRA, DIE JÄGERIN	162
BALU, DER BÄR	164
RUMPY, SENSIBLES ENERGIEBÜNDEL MIT CHARME	168
PAUL, CHARAKTERKOPF MIT HANG ZUR MELANCHOLIE	170
JACK, DIE „ÄNGSTLICHE“	171
CHAKA, DER TYPISCHE SCHILDDRÜSENHUND	174
8. ANHANG	178
BEGRIFFSERKLÄRUNGEN	178
UMRECHNUNGSFAKTOREN	183
LITERATURVERZEICHNIS	184
STICHWORTVERZEICHNIS	187